

## Schützenveteranen-Jass 2023 im Landesteil Bern-Oberaargau

Insgesamt zwischen 62 und 64 Jasserinnen und Jasser haben am diesjährigen Jass der Schützenveteranen Bern-Oberaargau teilgenommen. Erstmals fand die Austragung wie schon früher einmal im Landgasthof Bad Gutenberg in Lotzwil statt. Aus Platzgründen konnte die Austragung nicht mehr im Gasthof Rudswilbad in Ersigen durchgeführt werden. Der Landgasthof Bad Gutenberg ist sehr gut erreichbar mit der Bahn (Haltestelle neben dem Hotel), ist rollstuhlgängig, hat einen Lift und einen grossen Parkplatz.

Jeweils am Mittwoch, 8. Februar, 22. Februar und 8. März nachmittags trafen sich die Jasserinnen und Jasser zu diesem längst traditionellen Anlass. Rangiert wurden letztlich vier Jasserinnen und 64 Jasser. Seit jeher erfreut sich dieser Anlass ausserhalb der Schiesssaison oder auch für die, welche aus Alters- oder andern Gründen nicht mehr schiessen können oder wollen, grösste Beliebtheit. Jassleiter Martin Hug, Wynigen mit seinen Helfern Peter Rolli, Erich Gyax, Ruedi Witschi, Gottlieb Holzer und Franz Huber eröffnete jeweils pünktlich die Spielnachmittage im grossen, bestens eingerichteten grossen Saal im Gasthof Bad Gutenberg. Er dankte den Anwesenden für ihre Teilnahme, rief zu einem guten, fairen Spielgeist auf und brachte wichtige Mitteilungen an die Frau bzw. an den Mann. Der Anlass nahm Fahrt auf und es kehrte verhaltene Ruhe im Saal ein.

### Wie wird gespielt?

Gespielt werden an jedem Nachmittag vier Partien, mit je zwölf Spielen, des „Einzelschiebers“ mit Trumpf oder „Undenufe-Obenabe“ ohne „Weispunkte“ und „Stöck“. Nach jeder Partie suchen sich die neu zugelosten Spieler ihren nächsten Platz im Saal. Die Platzverhältnisse im Saal sind so grosszügig, sodass keine Staus entstehen. Der Einsatz beträgt Fr. 15.00 pro Spielnachmittag und wird zu zwei Dritteln wieder an die besten 50% der Spieler ausbezahlt. Die Anzahl der Barpreise ist abhängig von der Teilnehmerzahl. Am letzten Jassnachmittag wird aus den beiden höchsten Resultaten der drei Jass-Nachmittage eine Schlussrangliste erstellt, zu gewinnen sind rund 25 Preise in Form von Flaschenweinen. Am dritten Jass-Nachmittag gibt es zu Lasten der Teilnehmenden ein Zvieri.



Der Jass-König 2023: Alfred Spycher, Bleienbach

### Resultate

1. Alfred Spycher, Bleienbach	8372 Punkte	11. Fritz Joss, Leimiswil	7961
2. Jakob Kunz, Mülchi	8238	12. Paul Müller, Madiswil	7943
3. Ernst Schär, Walterswil	8182	13. Rudolf Sutter, Krauchthal	7940
4. Samuel Güdel, Ursenbach	8181	14. Fritz Reinmann, Langenthal	7929
5. <b>Katharina Jau, Wynigen</b>	<b>8085</b>	15. Hansrudolf Hängärtner, Hermiswil	7909
6. Ernst Stiefel, Burgdorf	8040	16. Andreas Zwygart, Kaltacker	7894
7. Heinz Gränicher, Wasen	8028	17. Dominik Lacher, Oberönz	7883
8. Walter Schiesser, Lotzwil	8021	18. Werner Hunsperger, Häusernmoos	7868
9. Hanspeter Sommer, Oberönz	7995	19. Hans Schnyder, Busswil	7850
10. Ernst Mühlemann, Utzenstorf	7977	20. Beda Grütter, Utzenstorf	7848

Franz Huber, Berichterstatter